



Vorlage TA_08/2016
zur öffentlichen Sitzung des
Ausschusses für Umwelt und
Technik
am 29.02.2016

mit 2 Anlagen

An die
Mitglieder
des Ausschusses für Umwelt und Technik

Vertrag über die Lieferung eines Abrollbehälters-Gefahrgut - Vergabebeschluss

1. Ausgangslage

Mit dem Beschluss TA_44/2014 wurde die Verwaltung beauftragt, eine öffentliche Ausschreibung zum Kauf eines Abrollbehälters-Gefahrgut durchzuführen.

Der Abrollbehälter-Gefahrgut wird zu 100 Prozent vom Landkreis finanziert, dieser ist für den überörtlichen Bedarf notwendig und wird bei der Feuerwehr Vaihingen an der Enz stationiert.

2. Ausschreibung und Auswertung

Der Fachbereich 34 und die Zentrale Beschaffungsstelle haben eine öffentliche Ausschreibung gemäß den einschlägigen Vergabevorschriften durchgeführt. Es haben acht Interessierte die Unterlagen angefordert und es sind drei Angebote fristgerecht eingegangen. Der Auslieferungszeitpunkt ist geplant auf den 30.11.2016. Als Zuschlagskriterien wurde der Preis, Qualität und Betriebskosten, Liefertermin/-zeitpunkt und Darstellung des Angebotes festgelegt.

Nach Auswertung der am 05.01.2016 erfolgten Angebotseröffnung wurde unter Beachtung der Zuschlagskriterien als einziger Bieter folgende Firma ermittelt:

Firma Sirch, M. GmbH & Co. KG, Feuerwehrtechnik, 87600 Kaufbeuren
mit einem Auftragsvolumen von 455.215,46 Euro inkl. MwSt.

Aufgrund der eingereichten Unterlagen und Nachweise ergab die Prüfung, dass der Anbieter die ausgeschriebenen Leistungen in der geforderten Qualität erbringen kann. Das Angebot umfasst die ausgeschriebenen Leistungen und der Preis ist angemessen. Die Firma ist als

zuverlässig und leistungsfähig bekannt.

Die weiteren Bieter hatten Änderungen oder Ergänzungen an den Vertragsunterlagen vorgenommen und konnten deshalb nach § 16 Abs. 3 VOL/A wegen der Formfehler nicht berücksichtigt werden.

3. Finanzierung

Die Finanzierung ist wie folgt vorgesehen: jeweils 150.000,00 Euro sind 2014 und 2015 übertragen worden. Des Weiteren wird der Landkreis vom Land Baden-Württemberg eine Förderung von 50.000,00 Euro für den Behälter (Anlage 1) sowie 57.000,00 Euro für die Beladung (Anlage 2) bekommen. Durch die mittlerweile geänderte DIN-Norm 14 555 (geändert: 2015-04) musste weiteres umfangreiches zusätzliches Material (Dekon, Dekonzelt, Gasspürgeräte) aufgenommen werden.

Die fehlenden 48.215,46 Euro können durch Ermächtigungsüberträge im Bereich Brandschutz des Fachbereiches 34 bereitgestellt werden.

4. Zuständigkeit

Nach § 4 der Hauptsatzung des Landkreises ist für die Auftragsvergabe über 100.000,00 Euro der Ausschuss für Umwelt und Technik zuständig.

Beschlussvorschlag:

Der Abrollbehälter-Gefahrgut wird an die

Firma Sirch, M. GmbH & Co. KG, Feuerwehrtechnik, 87600 Kaufbeuren
mit einem Auftragsvolumen von 455.215,46 Euro inkl. MwSt.

vergeben.